

06.12.2019

**„Kunst in der Alten Kelter“: Abwechslungsreiches Programm 2020
vorgestellt**

**Zwölf hochwertige Veranstaltungen – zwei Kinderprogramme – Open Air im Rahmen der
750 Jahr Feier**

Diese Woche stellten Bürgermeister Jochen Müller und die Beiratsmitglieder Hermann Hauser und Andrea Demmler das druckfrische 2020er-Programm der Korber Kleinkunstreihe „Kunst in der Alten Kelter“ vor. Auch für 2020 ist es den Beiräten gelungen, ein Programm zusammenzustellen, das eine große Bandbreite an Stilrichtungen präsentiert.

Es ist immer wieder eine Herausforderung, Künstler zu engagieren, die in den vorgegebenen Rahmen der Alten Kelter passen und ohne den klassischen Flügel, Kulissen und mit wenig Technik auskommen. Viele Künstler schätzen jedoch gerade die besondere Atmosphäre in der Alten Kelter und kommen gerne ein zweites Mal, um ihre neuen Programme vorzustellen.

So auch die Damenband Manon & Co, die im Januar mit Live Entertainment „deluxe“ das neue Kunstjahr eröffnet. Im März dürfen Kinder ab drei Jahren ihrer Fantasie beim Improvisationstheater freien Lauf lassen. Eine einzigartige Kombination von Marimba und Violoncello erwartet die Zuschauer in „Traumgesichter“. Katarzyna Myćka ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe und wurde auch benannt als: „Die mit den Schlegeln tanzt.“

Die Musikveranstaltungen sind vielfältig. Von Weltmusik, französischen Chansons, brasilianischen Rhythmen über a cappella Jazz und Rhythm & Blues – für gute Unterhaltung ist gesorgt. Im Rahmen der Festwoche 750 Jahre Korb gibt es Bandpower mit Dr. Mablués & the detail horns.

Im zweiten Halbjahr der Kunstreihe präsentiert die Hör- und Schaubühne mit „Hexeneinmaleins“ passend zu Halloween ein Theaterstück für Kinder von 6-10 Jahren. Den Jahresabschluss gestalten Claudia Zimmer und Herwig Rutt über den legendären Heinz Erhardt. Vielen ist nicht bekannt, dass Heinz Erhardt auch zahlreiche Musikstücke komponiert hat. Mit viel Sprachwitz und spritzigen Klaviereinlagen bringen sie seine besten Gedichte und Chansons auf die Bühne.

In der jährlichen Kunstausstellung stellt sich die junge Künstlerin Diana Charlotte Wild vor. Sie bereiste nach ihrem Studium ferne Länder und ließ sich von Natur, Bewegung und archäologischen Funden inspirieren.

Dass neben diesen Größen auch noch unbekannte Künstler in Korb eine Chance bekommen, ist Bürgermeister Jochen Müller besonders wichtig. Ebenso, dass das Korber Kulturprogramm nur durch Ehrenamtliche gestaltet wird. Er bedankt sich für deren hohen Freizeiteinsatz und die intensive persönliche Betreuung von Künstlern und Gästen.

„Kunst in der Alten Kelter“ 2020 beginnt am Samstag, 18. Januar 2020 um 20:00 Uhr mit den vier „Teufelsgeigerinnen“ von Manon & Co.

Alle aktuellen Meldungen, Bildmaterial und weiterführende Informationen finden Sie in unserem Pressebereich unter www.korb.de/presse.